

AZ : 022.31
 Amt : Allgemeine Verwaltung, Nicole Friedrich 07062/904252
 Datum : 13.03.2024

Kindergartenangelegenheiten
Hier: kommunale Bedarfsplanung 2024-2028

<u>Beratung</u>		<u>Beschluss</u>	
<input type="checkbox"/> Technischer Ausschuss	am	<input type="checkbox"/> Technischer Ausschuss	am
<input type="checkbox"/> Verwaltungsausschuss	am	<input type="checkbox"/> Verwaltungsausschuss	am
<input checked="" type="checkbox"/> Gemeinderat	am 26.03.2024	<input checked="" type="checkbox"/> Gemeinderat	am 26.03.2024
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich

Bisherige Sitzungen

Datum	Gremium

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat nimmt die Bedarfsplanung 2024-2028 an und nimmt die Einstellung des Kindergartenbusses zum 01.09.2024 entsprechend des Gemeinderatsbeschlusses vom 15.11.2022 (5-Kinder-Nutzungsregelung), sowie den Erhalt des Ganztagsangebotes in der Kindertageseinrichtung Farbklecks bis 31.08.2025 zur Kenntnis.

Finanzierung

Durch HH-Plan 2023, Haushaltsstelle ... abgedeckt:	
Restliche Verfügungssumme bei der HH-Stelle:	_____
Außer-/Überplanmäßig:	_____

Ergebnis

<input type="checkbox"/> beschlossen	<input type="checkbox"/> nicht beschlossen
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Gegenstimmen Stimmverh.: ____ : ____ Enthaltungen: ____	Stimmenverhältnis: ____ : ____ Enthaltungen: ____

Sachvortrag:

1) Personalsituation

a) Fachkräfte

Die Gemeinde Ilsfeld beschäftigt 111 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich der Kindertageseinrichtungen. Davon sind 82 Personen ausgebildete pädagogische Fachkräfte. Insgesamt ergeben sich mit Teil- und Vollzeitkräften hieraus 64,5 Vollzeitstellen (Planstellen 67 Vollzeitstellen). Aktuell sind 2,5 Vollzeitplanstellen nicht besetzt. Neben den nicht besetzten Planstellen, stellt insbesondere die Zunahme an krankheitsbedingten Ausfällen weiterhin eine starke Belastung für das Personal dar.

In den Tageseinrichtungen Sternschnuppe, Schnakenest und Farbklecks ist die Ganztagsbetreuung aktuell auf 16 Uhr reduziert.

b) Ausbildung

Die Gemeinde bildet im Rahmen der PiA-Ausbildung und des Anerkennungsjahres 7 Auszubildende aus. Weiterhin werden in allen Einrichtungen Praktikastellen für Berufspraktikantinnen im Unter- und Oberkurs offeriert.

c) Hauswirtschaft

8 Personen beschäftigt die Gemeinde im Bereich Hauswirtschaft und Küche.

d) Vertretungen

8 Personen sind als feste Vertretungen in den Einrichtungen aktiv. Zusätzlich gibt es einen Springerpool.

2) Bedarfsplanung

a) Entwicklung der Geburtenzahlen

In den letzten Jahren konnten in der Gemeinde Ilsfeld jährlich 90-100 Geburten verzeichnet werden. 2023 ist seit langem mit nur 73 Geburten der erste Geburtenrückgang zu verzeichnen. Dies wird etwas zeitversetzt 2025 die Krippen entlasten und ab 2027 den Bereich 3-6 Jahre. Der unten stehenden Tabelle können die aktuellen Geburtenstände entnommen werden. In der Tabelle sind alle für die Kinderbetreuung (Krippe, Kita) relevanten Geburtenjahrgänge erfasst.

Geburtsjahr	Ilsfeld	Schozach	Auenstein	Gesamt
2017	65	3	25	93
2018	54	9	28	91
2019	61	4	44	109
2020	53	10	31	94
2021	59	11	21	91
2022	67	6	36	109
2023	42	7	24	73

*Tabelle Stand Februar 2024

b) Übersicht vorhandener Krippen- und Kitaplätze

	Über 3		Unter 3	
	VÖ	GT	VÖ	GT
Ilfsfeld	210	100	30	48
Auenstein	75	40	18	18
Schozach	15	10	6	6
Gesamt nach Öffnungszeiten	300	150	54	72
Gesamt	450		126	

Durch die Eröffnung der ASB Kita Wiesenzauber am Zuckerrübenplatz konnten in Ilfsfeld weitere 40 Plätze hinzugewonnen werden. Insgesamt sind in der Bedarfsplanung 450 Plätze für Kinder von 3-6 Jahren und 126 Plätze für Kinder von 1-3 Jahren berücksichtigt. 10 Plätze im Krippenbereich stehen aktuell jedoch nicht zur Verfügung (Quaki).

c) Entwicklung im Bereich 1-3 Jahre (Kinderkrippe)

Im Jahr 2024 stehen in der Gemeinde Ilfsfeld 116 Plätze für 1-3 Jährige zur Verfügung. Damit steht für 64% der Kinder zwischen 1-2 Jahren (U3) ein Angebot in einer Tageseinrichtung zur Verfügung. Die Platzkapazitäten im Quaki konnten auf Grund des Fachkräftemangels noch nicht erweitert werden.

U3	2024	2025	2026	2027
Anzahl Kinder zwischen 1-3 Jahren	182	177	209	209
BQ 116 Plätze	64%	65%	56%	56%
Platzbedarf bei BQ von 65% ohne Platzsharing	118	115	136	136

** 3 Kinder wurden 2023 außerhalb von Ilfsfeld in anderen Kommunen betreut, in Ilfsfeld wurden 3 externe Krippenkinder (Kinder von MitarbeiterInnen) betreut*

Neben den in Kinderkrippen betreuten Kindern sind auf der Gemarkung Ilfsfeld noch 2 Tagesmütter tätig. Diese betreuen insgesamt 10 Kinder von 1-3 Jahren.

Aktuell nutzen 70% (2022/23 80%) der Krippenkinder die verlängerten Öffnungszeiten und 25% Ganztagsangebote (2022/23 19%). 5 % nutzt das Platzsharing (2022/23 1%). Die Nutzung der Betreuungsformen bewegt sich damit schrittweise wieder auf das Vor-Corona-Niveau zu. Dies ist unter anderem auf die Verstetigung der Betreuungszeiten zurückzuführen. Der Anstieg im Ganztagsbereich fällt jedoch nicht so stark wie erwartet aus. Dies kann unter anderem auf die deutliche Gebührenerhöhung im Jahr 2023 für die Ganztagsbetreuung im Krippenbereich zurückgeführt werden.

Mit der Eröffnung des Wiesenzaubers stehen bis zu 57% unserer Krippenplätze als Ganztagsplätze zur Verfügung. Hierdurch kann im kommunalen Bereich eine Reduzierung der Ganztagsplätze angestrebt werden.

Handlungsbedarf im Bereich 1-2 Jahre

Durch den deutlichen Geburtenrückgang 2023 ist auch für 2024 kein Ausbau im Bereich U3 anzustreben. Dennoch kann es, wie in den vergangenen Jahren, in Einzelfällen zu Engpässen oder zu Verschiebungen der Aufnahmemonate kommen.

Das nächste Ausbauziel, um entsprechend des angezeigten Bedarfs, eine Betreuungsquote von 65% zu erreichen, sollte frühestens für 2026 ins Auge gefasst werden.

d) Entwicklung im Bereich 3-6 Jahre

Die Gemeinde Ilsfeld verfügt in diesem Kindergartenjahr über 450 Tagesstättenplätze für Kinder zwischen 3-6 Jahre.

Kita-Jahrgang	Kitajahr	Ilsfeld	Auenstein	Schozach	Gesamt	vorhandene Kitaplätze Gesamt kommune	vorhandene Kitaplätze Ilsfeld	vorhandene Kitaplätze Auenstein	vorhandene Kitaplätze Schozach
01.07.2018-31.08.2022	24/25	275	156	34	465	450	310	115	25
01.07.2019-31.08.2023	25/26	270	137	35	442	450	310	115	25
01.07.2020-31.08.2024	27/27	258	135	35	428	450	310	115	25
01.07.2021-31.08.2025	26/28	258	140	30	428	450	310	115	25

**im Jahr 2023 wurden 10 Kinder zwischen 3-6 Jahren außerhalb von Ilsfeld betreut, in der Gemeinde Ilsfeld wurden 7 externe Kinder betreut (Zuzüge, Kinder von MitarbeiterInnen)*

2024 werden 18% (2022 16%) der Kinder zwischen 3-6 Jahren ganztags betreut, 63% mit verlängerten Öffnungszeiten (2022 68%) und 19% in Regelzeiten (2022 16%), hiervon Nutzen 83% nur das Vormittags-Regelangebot. Im VÖ-Bereich haben 8% (2022 27%) der Kinder 1-2 zusätzliche Nachmittage hinzugebucht. Im Bereich der VÖ-Nachmittage ist ein deutlicher Rückgang wahrzunehmen. Dies ist vorrangig auf die seit 2023 bestehende Pflicht für Zusatzangebote wie die langen Nachmittage eine Arbeitgeberbescheinigung vorlegen zu müssen. Auch hier wird die „5-Kind-Nutzungsregel“ regelmäßig geprüft.

Die Regelzeit hat sich mit 19% wieder leicht stabilisiert.

Aktuell sind für das laufende Kita-Jahr alle Plätze vergeben. 6 Kinder stehen noch auf der Warteliste. Für das Kita-Jahr 2024/25 stehen noch 21 Plätze, davon 2 im GT-Bereich, zur Verfügung. Es ist davon auszugehen, dass noch nicht alle Anmeldungen für 2024/25 vorliegen und wir auch 2024/25 eine Warteliste haben werden.

Mit Blick auf die Zahlen anspruchsberechtigter Kinder gestaltet sich die Situation im Teilort Auenstein herausfordernd. Bei 156 im Teilort gemeldeten Kindern und 115 Kita-Plätzen werden die Aufnahmekapazitäten der Kindertagesstätten vor Ort überstiegen. Aktuell erhalten 12 Auensteiner Kinder keinen Betreuungsplatz in Auenstein. Mit Blick auf die Gesamtgemeinde kann ein leichtes Defizit (-15) an Plätzen festgestellt werden. Dies sollte sich bei stabiler Geburtenrate ab 2026 jedoch reduzieren und ein kleines PLUS an Kita-Plätzen verzeichnet werden können. Dauerhaft sollte in Auenstein 1 zusätzliche Kindergartengruppe zur Verfügung stehen.

Die zusätzlich geschaffene Gruppe in Auenstein würde parallel in Ilsfeld eine notwendige Platzreserve entstehen lassen. Hierdurch würde ein flexibleres und zügigeres Handeln in Bezug auf

- unerwartete Zuzüge,
- Aufnahme von Inklusionskinder (zählen doppelt),
- Entlastung einzelner Gruppen mit sehr auffälligen Kinder bzw. Entlastung der Gruppenstärke,
- Folgen des demografischen Wandels (Generationenwechsel in einzelnen Gemeindegebieten),
- anhaltenden Zustrom von geflüchteten Menschen

möglich. Nur mit einer Platzreserve können wir garantieren, dass wir dem Rechtsanspruch von Familien auf einen Kitaplatz zeitnah gerecht werden können. Eine Platzreserve von 5% sollte auch bei weiter steigender Geburtenrate immer in der Bedarfsplanung Berücksichtigung finden.

Die Erweiterung der Kindertagesstättenplätze des ASB am Zuckerrübenplatz ist zum Januar 2024 erfolgt. Mit der Eröffnung der Einrichtung stehen der Gemeinde 40 weitere Ganztagsplätze zur Verfügung. Damit hält die Gemeinde ab 2024 33% (150 Plätze) Kitaplätze als GT-Plätze (aktuell 27%) vor. Daher kann, wie 2022 angekündigt, hier eine Anpassung im kommunalen Bereich erfolgen. Zunächst war eine Anpassung zum 01.09.2024 im Farbklecks geplant. Da wir den aktuell dort betreuten Ganztagskindern jedoch keine Platzalternative zur Verfügung stellen können, schlägt die Verwaltung vor, die Reduzierung der Öffnungszeiten auf 01.09.2025 zu verschieben.

Handlungsbedarf im Bereich 3-6 Jahre

- Erweiterung der Platzkapazitäten in Auenstein um 1 Gruppe (ggf. in Zusammenhang mit der Erweiterung der TEK Regenbogen oder durch Neubau zu realisieren)
- Umwandlung der Tageseinrichtung Farbklecks in eine VÖ-Einrichtung ab 2025
- Mittelfristige Berücksichtigung einer Platzreserve von 5%

3) Sonstige Handlungsbedarfe

a.) Wegfall Kita-Bus

Aktuell nutzen 8 Kinder den Kita-Bus von den Teilorten Wüstenhausen und Helfenberg in die Einrichtungen Regenbogen und Dorastift.

Ab September 2024 werden nur noch 2 Kinder (1 Kind Wüstenhausen, 1 Kind Helfenberg) das Angebot nutzen. Mit Blick auf die Neuanmeldungen für das Kindergartenjahr 2024/25 ist nur mit 1 weiteren Kind zu rechnen, welches das Angebot nutzen könnte. Damit ist sowohl die Regelung mindestens 3 Kinder pro Haltestelle, als auch die „5-Kinder-Nutzungs-Regelung“ unterschritten.

Die Gemeinde stellt damit zum 1.09.2024 das Angebot des Kita-Busses ein.

Hieraus ergibt sich folgendes Einsparpotential:

Kita-Bus	Lohnkosten	19.116,46 €
	Unterhaltung	7.955,23 €

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Bedarfsplanung 2024-2028 an und nimmt die Einstellung des Kindergartenbusses zum 01.09.2024 entsprechend des Gemeinderatsbeschlusses vom 15.11.2022 (5-Kinder-Nutzungsregelung), sowie den Erhalt des Ganztagsangebotes in der Kindertageseinrichtung Farbklecks bis 31.08.2025 zur Kenntnis.